

Freiwilligendienst in einem Hospiz - Abwechslung: Jung und Alt, Leben und Tod und Freude und Ernsthaftigkeit

08.06.2020

Wir bieten Euch über 555 Einsatzmöglichkeiten. In regelmäßigen Abständen stellen wir Euch Möglichkeiten für einen Freiwilligendienst vor. Heute berichtet die ehemalige Freiwillige Kara über ihre Einsatzstelle in der Hospizarbeit in Leipzig.



Mein Name ist Kara und ich habe letztes Jahr ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Hospiz ADVENA in Leipzig absolviert. Die Hälfte meiner Arbeitszeit verbringe ich mit der Pflege und Betreuung von sterbend kranken Bewohner*innen des Hospizes. Diese Arbeit ist sehr erfüllend und auch spannend denn ich lerne täglich neue Dinge über den menschlichen Körper, das Sterben und den Umgang der Menschen damit.

Die andere Hälfte der Zeit verbringe ich mit einem Projekt für Vorschulkinder, das „Juna und Norwin reisen durch das Leben“ heißt.

Dies ist ein Präventivprojekt, in dem wir mit Vorschulkindern auf altersgerechte Art und Weise über die Themen Abschied, Tod und Trauer reden, spielen und basteln. Die Arbeit mit den Kindern macht mir unglaublich viel Spaß und wird nie langweilig!

Das Spannendste an meiner FSJ-Stelle ist jedoch die ständige Abwechslung von Jung und Alt, von Leben und Tod und von Freude und Ernsthaftigkeit. Ich fühle mich hier sehr gut aufgenommen und vom gesamten multiprofessionellen Team bestens unterstützt. Das FSJ gibt mir Chancen, meine Grenzen kennenzulernen, meinen Horizont zu erweitern und mich jeden Tag weiterzuentwickeln. Ich habe in den vergangenen sechs Monaten viele neue Dinge über mich selbst und andere gelernt und habe Erfahrungen gemacht, die ich nicht missen möchte.

Das klingt spannend? Für weitere Informationen melde Dich bei unserem [Team](#)!
